

Studienprojekt:

Re-Commerce in Deutschland: Eine Analyse von Treibern der Nutzung von Gebrauchtwarenplattformen im Online-Umfeld

Der Re-Commerce, also der Handel mit gebrauchten Waren, erfreut sich in Deutschland immer höherer Beliebtheit. Viele Gebrauchtwarenkäufe finden im aktuellen Marktumfeld online statt, was unter anderem dafür sorgt, dass Handelsunternehmen sich einer breiten Palette an Marketingaktivitäten bedienen können. Es ist hierbei für Handelsunternehmen von besonderer Bedeutung, Treiber der Nutzung des Re-Commerce, d.h. Motive für den Kauf bei Re-Commerce-Anbietern bzw. den Verkauf an Re-Commerce-Anbieter zu kennen, um diese korrekt und kundengruppenspezifisch adressieren und im Wettbewerb bestehen zu können.

Im Rahmen des Studienprojekts sollen die Treiber der Nutzung von Re-Commerce Plattformen im Onlineumfeld aus der wissenschaftlichen Literatur herausgearbeitet und in Zusammenarbeit mit Praxispartnern empirisch untersucht werden.

Organisatorische Details und Bewerbung:

Lehrform	Das Modul „Studienprojekt“ (15 ECTS) richtet sich an Studierende der wirtschaftswissenschaftlichen Master-Studiengänge, welche dieses in ihrer Prüfungs- bzw. Studienordnung vorsehen.
Dauer und Umfang	Der Workload beträgt insgesamt 450 Stunden (Umsetzung flexibel nach Vereinbarung). Das Studienprojekt ist generell zeitungebunden, richtet sich aber nach Aufgabenverfügbarkeit. Die Bearbeitung des Themas erfolgt teilweise am Lehrstuhl, teilweise zu Hause.
Prüfungen	Selbstständige wissenschaftliche Ausarbeitung (schriftliche Prüfungsleistung, benotet). Die genauen Anforderungen an die Studienaufgabe bzw. die Studienarbeit werden vor Beginn des Studienprojekts festgelegt.
Erreichbare Punkte	15 ECTS-Punkte, davon 6 ECTS-Punkte anrechenbar für den Schwerpunkt VMM.
Sprache	In der Regel in deutscher Sprache und grundsätzlich mit Bearbeitung deutsch- und englischsprachiger Fachliteratur.
Voraussetzungen	Erfolgreiche Teilnahme am Proseminar, Belegung von Modulen des H.I.M.A. von Vorteil.
Teilnehmerzahl	Die Teilnehmerzahl ist auf maximal zwei Studierende begrenzt.
Bewerbung	Eine aussagekräftige Bewerbung (Anschreiben, Motivation, Lebenslauf, Noten, bisherige Praktika, etc.) ist bis 31.10.2024 möglich. Bitte adressieren Sie die Bewerbung mit thematischem Bezug an Univ.-Prof. Dr. Popp und senden Sie sie per E-Mail sekretariat-hima@uni-saarland.de (eine Gesamtdatei für alle Dokumente im pdf-Format). Die Anmeldung beim wirtschaftswissenschaftlichen Prüfungssekretariat erfolgt erst nach Erhalt einer Zusage.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und die mögliche Zusammenarbeit!

Ihr Bastian Popp